

Unternehmensgründer können auf erfolgreiche Entwicklung zurückblicken

20 Jahre mehr als miteinander ausgehalten

Greifswald (AK/jfk). 20 Jahre haben es Carsten Herud und Holger Behrndt miteinander ausgehalten. Doch schon „ausgehalten“ tut dem Duo Unrecht. Denn in zwei Jahrzehnten haben die beiden praktisch aus dem Nichts ein Unternehmen geschaffen, das in Sachen elektronische Bürolösungen zu den Kompetenzträgern in Vorpommern gilt. Dass dies nicht immer ein Zuckerschlecken war, liegt auf der Hand. In gewisser Weise sind die Firmeninhaber ein ungleiches Paar: Carsten Herud, von Beruf Mathematiker, ein Mann der Zahlen, der vorsichtig jeden Schritt voraus berechnet. Holger Behrndt der Ingenieur, der impulsiv immer nach Wegen sucht. Vielleicht

sind gerade die unterschiedlichen Charaktere das Rezept für den Erfolg des Unternehmens. Dabei stand der Zufall Taufpate für das Unternehmen: Unabhängig voneinander wollten beide unmittelbar nach der Wende den Weg in die berufliche Selbstständigkeit in Ramin auf der Insel Rügen wagen. Bis eine Anzeige in der Zeitung sozusagen an den Tag brachte, das wenige Meter entfernt zwei Menschen sich mit nahezu identischen Plänen trugen. So kam man kurzerhand überein, dass Vorhaben gemeinsam anzugehen. Der 1. Juli 1990, der Tag der Währungsunion, gilt als der offizielle Gründungstermin des Unternehmens Behrndt & Herud. Allerdings gingen die-

sem Termin verschiedene Versuche voraus, irgendwie in einem neuen und so anderem Wirtschaftssystem Fuß zu fassen. Eine Zimmervermittlung wurde in Ramin eingerichtet, immerhin schon Datenbank gestützt mit einem nagelneuen PC. Der Andrang war dann auch groß. Es kam zum Stau und sogar zu einem kleinen Auffahrunfall vor der „Zimmervermittlung Rügenland“ in Ramin. Der Anfang hatte also einiges mit dem Tourismus zu tun. Die Firma zählte damals zu den Gründungsmitgliedern des Tourismusverbandes Rügen und Holger Behrndt war einige Zeit als Mitglied im Vorstand tätig. Gleichzeitig wurden Verbindungen zur Lieferanten von Computertechnik

und Büromaterial aufgebaut. Diese Herausforderung entsprach dann doch eher den technisch-mathematisch ausgebildeten Existenzgründern. Die gegründete „EDV-Partner-Vertriebsstelle“ Ramin/Rügen war die erste Firmenpartnerschaft zwischen den Ostseeeinseln Fehmarn und Rügen. Da dies noch vor der Einführung der D-Mark geschah, mussten die Geschäfte in D-Mark abgerechnet werden, was schon teilweise abenteuerlichen Charakter hatte.

Büro im Wohnzimmer

Die Dinge ordneten sich schrittweise nach der Währungsunion am 1. Juli 1990. Das junge Unternehmen, konsolidierte sich nunmehr als „Behrndt & Herud GbR“ und wurde als Computerfachhandel aufgestellt. Das Startkapital war schnell aufgebraucht: Einen Computer nebst Drucker für die Firma und einen Computer für das Lager zum Verkauf. Ein ehemaliges Wohnzimmer in Ramin, Hauptstraße 32 wurde zum ersten Büro. Eine feste Geschäfts- und Lieferadresse war damals - zumindest für die Lieferanten - viel wichtiger als eine DDR-Gewerbeerlaubnis. In den folgenden Jahren wurden die geschäftlichen Aktivitäten in den verschiedenen Bereichen rund um das moderne Büro ausgeweitet. Von An-



Holger Behrndt (links) und Carsten Herud haben in den vergangenen 20 Jahren gemeinsam ein erfolgreiches Unternehmen aufgebaut.
Foto: Foetzke

fang an wichtig war dabei die Kooperation mit der Herstellerfirma Xerox, von dessen Know How das Unternehmen immer wieder profitieren konnte. In den 20 Jahren konnte das Unternehmen ein stetiges Umsatzwachstum einfahren. Der Neubau der Fachmärkte in Ramin im Jahr 2000 sowie in Greifswald 2007 sind dafür eine wesentliche Basis. Vor allem die Expansion nach Greifswald hat sich für das Unternehmen ausgezahlt: So gehören die Energiewerke Nord und die Greifswalder Stadtverwaltung zu langjähri-

gen Kunden des Unternehmens. Das auch für seinen Kundenservice bekannt ist. „Wir versenden defekte Geräte nicht einfach an den Hersteller zurück, sondern reparieren sie selbst“, erklärt Carsten Herud. So gehören drei profilierte Servicetechniker zu den insgesamt zwölf Mitarbeitern. Die soziale Fairness und ein anständiger Umgang sind für die Inhaber Grundpfeiler ihres Handels und haben sich langfristig ausgezahlt. In den letzten Jahren hat sich das Unternehmen zunehmend auf Produkte und Bürolösungen rund

um das Dokument spezialisiert. Im Kontext zwischen Papierdokumentation und Netzwerkkommunikation konnte besonders in den letzten drei Jahren spezielle Methoden im Bereich der Scannlösungen erarbeitet werden. Den bisher eingeschlagenen Weg wollen Uwe Behrndt und Carsten Herud auch weiter gehen. Das sie dabei ihre unterschiedlichen Charaktere sozusagen unter einen Hut bringen müssen, sollte kein Problem sein. Das haben sie bereits die vergangenen 20 Jahre erfolgreich hinbekommen.